



102/2018 – 20. Juni 2018

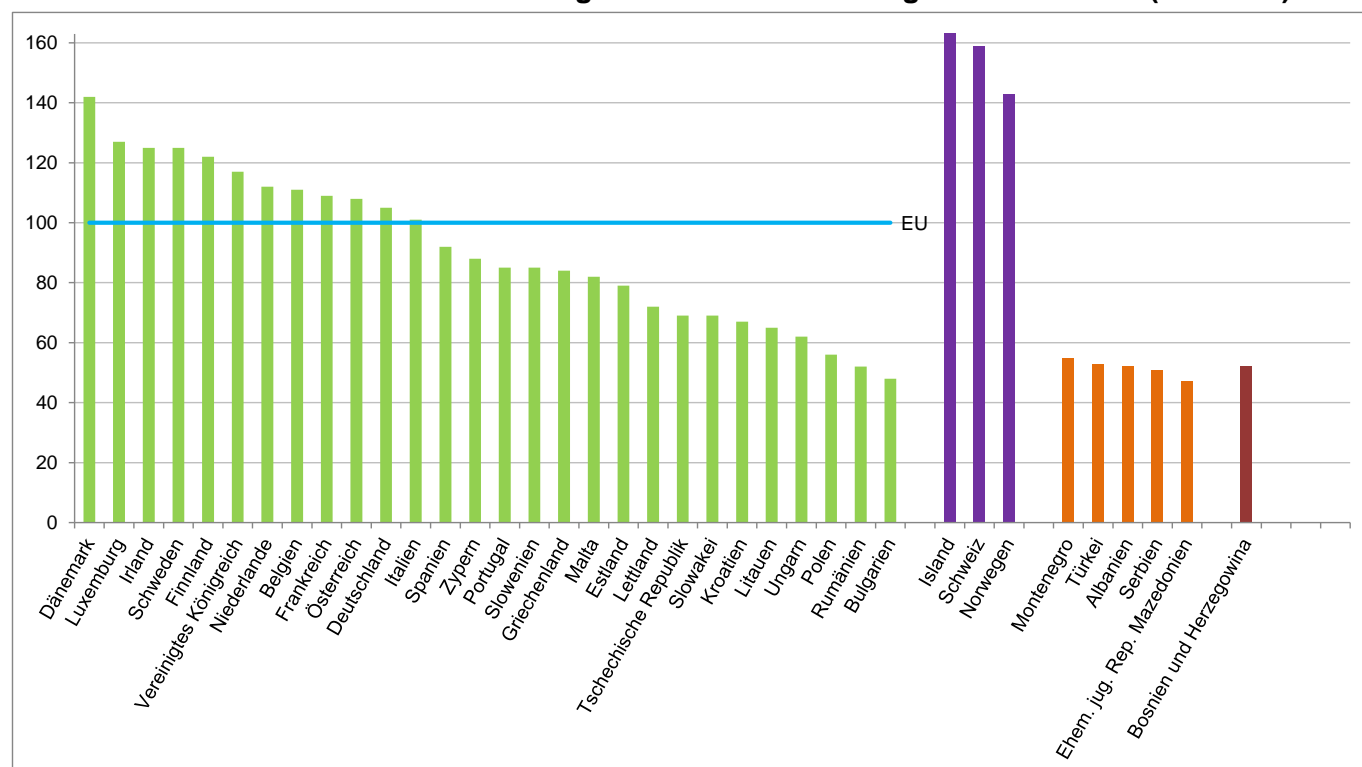
Verbraucherpreisniveaus im Jahr 2017

## Preisniveaus: Unterschiede fast bis zum Dreifachen zwischen den EU-Mitgliedstaaten

Größte Unterschiede bei „Hotels & Restaurants“ und „Alkohol & Tabak“

Bei den Preisniveaus für Verbrauchsgüter und Dienstleistungen gab es 2017 in der **Europäischen Union (EU)** große Unterschiede. In **Dänemark** (142% des EU-Durchschnitts) war das Preisniveau am höchsten. Darauf folgten **Luxemburg** (127%), **Irland** und **Schweden** (je 125%), **Finnland** (122%) und das **Vereinigte Königreich** (117%). Das niedrigste Preisniveau fand sich dagegen in **Bulgarien** (48%), während **Rumänien** (52%) und **Polen** (56%) bei nur knapp über 50% des Durchschnitts lagen. Mithin unterschieden sich die Preisniveaus für Verbrauchsgüter und Dienstleistungen in der EU zwischen dem günstigsten und dem teuersten Mitgliedstaat fast um das Dreifache.

Preisniveauintizes für Verbrauchsgüter und Dienstleistungen im Jahr 2017 (EU = 100)



Diese Daten über Verbraucherpreisniveaus im Jahr 2017 stammen aus einem [Artikel](#), der von **Eurostat**, dem **statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht wurde.

## Preisniveau für Nahrungsmittel am höchsten in Dänemark, am niedrigsten in Polen und Rumänien

Im Jahr 2017 war das Preisniveau eines vergleichbaren Warenkorb von Nahrungsmitteln und alkoholfreien Getränken im teuersten Mitgliedstaat mehr als doppelt so hoch wie im günstigsten. Die Preisniveaus reichten von 62% des EU-Durchschnitts in **Rumänien** und 65% in **Polen** bis 150% des Durchschnitts in **Dänemark**, gefolgt von **Schweden** (126%), **Österreich** (125%), **Luxemburg** (123%), **Finnland** (118%), **Irland** (117%), **Belgien**, **Frankreich** und **Italien** (je 112%).

## Alkohol und Tabak am teuersten in Irland und dem Vereinigten Königreich

Die Preisniveaus von alkoholischen Getränken und Tabakwaren wiesen deutliche Unterschiede zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten auf. Das niedrigste Preisniveau wurde 2017 in **Bulgarien** (56% des Durchschnitts) verzeichnet, vor **Rumänien** (69%) und **Ungarn** (70%). Die höchsten Preise wurden hingegen in **Irland** (174%) und dem **Vereinigten Königreich** (157%) registriert, mit etwas Abstand gefolgt von den drei nordischen EU-Mitgliedstaaten – **Finnland** (139%), **Schweden** (127%) und **Dänemark** (123%). Es ist zu beachten, dass diese großen Preisunterschiede in erster Linie auf die unterschiedliche Besteuerung dieser Produkte in den einzelnen Mitgliedstaaten zurückzuführen sind.

## Dienstleistungen von Hotels und Restaurants in Dänemark mehr als dreimal so teuer wie in Bulgarien

Dienstleistungen von Hotels und Restaurants sind eine weitere Kategorie, in der sich die Preisniveaus markant unterscheiden. Die Preisniveaus reichten von bis zu 60% des EU-Durchschnitts in **Bulgarien** (45%), **Rumänien** (53%) und der **Tschechischen Republik** (60%) bis 151% in **Dänemark** und 146% in **Schweden**.

## Geringere Unterschiede bei Unterhaltungselektronik, privaten Verkehrsmitteln und Bekleidung

Unterhaltungselektronik stellt eine Produktgruppe mit geringeren Preisunterschieden zwischen den Mitgliedstaaten dar: Die Spanne reichte von 86% des Durchschnitts in **Irland** bis 110% in **Dänemark** und **Frankreich**. Auch Bekleidung ist eine Produktgruppe, in der die Preisunterschiede zwischen den Mitgliedstaaten weniger stark ausgeprägt waren, wobei **Bulgarien** (80% des Durchschnitts) am preiswertesten und **Schweden** (134%) am teuersten war. Mit der bemerkenswerten Ausnahme von **Dänemark** (144% des Durchschnitts) und den **Niederlanden** (121%) waren die Preisunterschiede zwischen den Mitgliedstaaten auch bei privaten Verkehrsmitteln eher begrenzt und reichten von 81% in der **Slowakei** bis 111% in **Finnland**, **Irland** und **Portugal**.

### EU-Mitgliedstaaten mit den höchsten und den niedrigsten Preisniveauindizes für ausgewählte Verbrauchsgüter und Dienstleistungen, 2017

	Rang	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Rang	Alkoholische Getränke und Tabakwaren	Rang	Bekleidung
Höchste Preisniveaus	1	Dänemark	1	Irland	1	Schweden
	2	Schweden	2	Vereinigtes Königreich	2	Dänemark
	3	Österreich	3	Finnland	3	Finnland
Niedrigste Preisniveaus	26	Bulgarien	26	Ungarn	26	Vereinigtes Königreich
	27	Polen	27	Rumänien	27	Ungarn
	28	Rumänien	28	Bulgarien	28	Bulgarien
	Rang	Unterhaltungselektronik	Rang	Private Verkehrsmittel	Rang	Dienstleistungen von Hotels und Restaurants
Höchste Preisniveaus	1	Dänemark	1	Dänemark	1	Dänemark
		Frankreich		Niederlande		Schweden
	2	Zypern Portugal	3	Finnland	3	Finnland
3	Kroatien	Irland Portugal				
Niedrigste Preisniveaus	26	Tschechische Republik	26	Rumänien	26	Tschechische Republik
	27	Polen	27	Tschechische Republik	27	Rumänien
	28	Irland	28	Slowakei	28	Bulgarien

## Geografische Informationen

Zur **Europäischen Union (EU)** gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

## Methoden und Definitionen

Die Daten in dieser Pressemitteilung basieren auf den Ergebnissen einer Preiserhebung, die über 2400 Verbrauchsgüter und Dienstleistungen in ganz Europa erfasst und die Teil des Eurostat/OECD-Kaufkraftparitätenprogramms ist. **Preisniveauintizes (PNI)** ermöglichen einen Vergleich der Preisniveaus der Länder im Verhältnis zum Durchschnitt der Europäischen Union: Liegt der PNI über 100, ist das betreffende Land im Vergleich zum EU-Durchschnitt relativ gesehen teurer. Liegt der PNI unter 100, ist das betreffende Land im Vergleich zum EU-Durchschnitt relativ gesehen günstiger.

Die in dieser Pressemitteilung angegebenen Preisniveaus beziehen sich auf das Konzept der Konsumausgaben der privaten Haushalte (KAPH), das alle Ausgaben der Haushalte für Verbrauchsgüter und Dienstleistungen einschließlich Mietzahlungen umfasst. Nicht in den KAPH enthalten sind Ausgaben für Waren und Dienstleistungen, die von den Haushalten in Anspruch genommen werden, deren Kosten aber vom Staat oder gemeinnützigen Einrichtungen wie dem staatlichen Bildungs- oder Gesundheitswesen getragen werden. Auch umfassen die KAPH keine Ausgaben für den Wohnungskauf. Die folgenden Unterkategorien sind in dieser Pressemitteilung aufgeführt:

<b>Unterkategorie</b>	<b>umfasst</b>
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Brot und Getreideerzeugnisse, Fleisch, Fisch, Milch, Käse, Eier, Öle und Fette, Obst, Gemüse, Kartoffeln, sonstige Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke.
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	Spirituosen, Wein, Bier, Tabakwaren u. ä.
Bekleidung	Bekleidungsstoffe, Bekleidung für Männer, Frauen, Kinder und Kleinkinder, sonstige Bekleidungsartikel und entsprechendes Zubehör, ausgenommen Reinigung, Ausbessern und Verleih von Bekleidung.
Unterhaltungselektronik	Fernsehgeräte, DVD-Spieler, Empfänger, Audio-Systeme, MP3-Spieler, Kameras, Desktop- und Laptop-Computer, Monitore, Drucker, Scanner, Software, Musik-CDs, Film-DVDs, leere CDs und DVDs u. ä., ausgenommen Reparatur dieser Geräte.
Private Verkehrsmittel	Kraftfahrzeuge, Krafträder und Fahrräder, ausgenommen Wartung und Reparatur von privaten Verkehrsmitteln sowie Ersatzteile und Kraftstoffe.
Dienstleistungen von Hotels und Restaurants	Restaurants, Cafés, Gaststätten, Bars, Kantinen, Hotels, Jugendherbergen u. ä.

Die in dieser Pressemitteilung aufgeführten Unterkategorien stellen nur einen Teil der gesamten KAPH dar. Der Gesamtpreisniveauintex für einen Mitgliedstaat entspricht daher nicht der Summe dieser sechs Unterkategorien.

## Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik Kaufkraftparitäten](#).

Eurostat-Datenbank, [Rubrik Kaufkraftparitäten](#).

Eurostat, [Metadaten](#) zu Kaufkraftparitäten

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) über vergleichbare Preisniveaus für Verbrauchsgüter und Dienstleistungen.

Eurostat-Webseite, Rubrik [„Themen im Fokus“](#) mit Zahlen und Fakten über vergleichbare Preisniveaus in der EU.

Eurostat-Pressemitteilung [101/2018](#) vom 19. Juni 2018 über Verbrauch und BIP pro Kopf im Jahr 2017.

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

**Renata PALEN**  
Tel. +352-4301-33444  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)

Erstellung der Daten:

**Marjanca GASIC**  
Tel. +352-4301-37531  
[marjanca.gasic@ec.europa.eu](mailto:marjanca.gasic@ec.europa.eu)



**Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel: +352-4301-33408 / [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu)

**Preisniveauidizes für Verbrauchsgüter und Dienstleistungen, 2017 (EU = 100)**

	Insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke und Tabakwaren	Bekleidung	Unterhaltungs elektronik	Private Verkehrsmittel	Dienstleistungen von Hotels und Restaurants
<b>EU</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Belgien</b>	111	112	104	113	105	106	119
<b>Bulgarien</b>	48	73	56	80	86	93	45
<b>Tschech. Republik</b>	69	86	74	99	82	92	60
<b>Dänemark</b>	142	150	123	130	144	110	151
<b>Deutschland</b>	105	108	96	105	100	99	110
<b>Estland</b>	79	94	93	115	86	98	85
<b>Irland</b>	125	117	174	108	111	86	122
<b>Griechenland</b>	84	104	95	100	93	100	82
<b>Spanien</b>	92	95	86	92	89	99	86
<b>Frankreich</b>	109	112	105	105	105	110	118
<b>Kroatien</b>	67	96	73	101	94	108	73
<b>Italien</b>	101	112	97	106	102	105	105
<b>Zypern</b>	88	107	88	100	88	109	93
<b>Lettland</b>	72	95	84	104	85	96	82
<b>Litauen</b>	65	82	80	105	84	97	69
<b>Luxemburg</b>	127	123	91	107	101	98	112
<b>Ungarn</b>	62	82	70	84	89	95	61
<b>Malta</b>	82	110	100	99	103	107	81
<b>Niederlande</b>	112	103	109	111	121	103	112
<b>Österreich</b>	108	125	93	105	103	105	105
<b>Polen</b>	56	65	71	88	84	89	74
<b>Portugal</b>	85	96	90	98	111	109	77
<b>Rumänien</b>	52	62	69	92	83	95	53
<b>Slowenien</b>	85	100	82	97	92	100	82
<b>Slowakei</b>	69	91	72	105	81	101	76
<b>Finnland</b>	122	118	139	121	111	105	129
<b>Schweden</b>	125	126	127	134	98	107	146
<b>Ver. Königreich</b>	117	93	157	87	98	93	107
<b>Island</b>	166	156	228	171	131	148	186
<b>Norwegen</b>	143	161	226	129	139	113	165
<b>Schweiz</b>	159	168	125	153	100	95	163
<b>Montenegro</b>	55	79	63	102	84	97	58
<b>Ehem. Jug. Rep. Mazedonien</b>	47	58	41	81	90	103	43
<b>Albanien</b>	52	75	54	97	79	106	40
<b>Serbien</b>	51	72	52	93	85	108	51
<b>Türkei</b>	53	79	77	54	105	89	63
<b>Bosnien &amp; Herzegowina</b>	52	75	53	88	84	106	55

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#).